



EUROPÄISCHE UNION

Europa erfahren

Auslandsaufenthalte in der Erwachsenenbildung

www.na-bibb.de

Jean Monnet
Sport
Jugend
Hochschulbildung
Schulbildung
Berufsbildung

Erasmus+

Enriching lives, opening minds.

Erwachsenenbildung

Nationale Agentur
beim Bundesinstitut
für Berufsbildung

NABiBB
BILDUNG FÜR EUROPA



Was ist Erasmus+?

Mit Erasmus+ wird die Erwachsenenbildung europäisch!

D

Das Programm für allgemeine und berufliche Bildung, Jugend und Sport der Europäischen Union heißt Erasmus+. Mehr als 10 Millionen Menschen und zahlreiche Einrichtungen wie Universitäten, Unternehmen, Schulen, Volkshochschulen und Jugendeinrichtungen haben bereits von den Förderungen profitiert.

Für den Zeitraum
2021-2027 stehen insgesamt
28,4 Milliarden Euro
zur Verfügung, mehr als
jemals zuvor.



Erasmus+ im Bereich der Erwachsenenbildung ist offen für alle Einrichtungen, die allgemeine Erwachsenenbildung anbieten. Es unterstützt die Fortbildung von Lernenden und Lehrkräften, die Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen, die Vernetzung und Internationalisierung. Ziel ist es, europäische Werte zu stärken sowie unsere Gesellschaften inklusiver, grüner und fit für eine digitale Zukunft zu machen. Insbesondere benachteiligten Menschen ermöglicht Erasmus+ einen einfachen Zugang zum Programm.

Beispielsweise können benachteiligte Lernende sich in einem ganzheitlichen Kunstprojekt in Schweden neuen Herausforderungen stellen. Lehrkräfte können moderne, digitale Unterrichtsmethoden in einem Kurs in Dänemark kennenlernen oder im Rahmen einer Hospitation inklusive Unterrichtsmodelle erproben.

Mehrwert für Ihre Einrichtung:



Was sind die Vorteile für Ihre Lernenden?

Durch einen Auslandsaufenthalt erhalten Ihre Lernenden

- + Einblick in andere Lernumgebungen und Kulturen,
- + Selbstvertrauen,
- + Selbstständigkeit,
- + Motivation,
- + Auslandserfahrung in einem geschützten Rahmen.

Was sind die Vorteile für Ihr Personal?

Ein Auslandsaufenthalt qualifiziert Ihr Personal durch

- + Kompetenzzuwachs,
- + Perspektivwechsel,
- + interkulturelle Erfahrung,
- + internationalen Austausch und Vernetzung mit Fachkolleginnen und -kollegen.

Was sind die Vorteile für Ihre Einrichtung?

Ein Angebot von Auslandsfortbildungen

- + erweitert das Profil Ihrer Einrichtung um eine europäische Dimension,
- + macht Ihre Arbeit europaweit sichtbar,
- + unterstützt den Aufbau und die Erweiterung internationaler Partnerschaften und Kontakte,
- + steht für Aufgeschlossenheit gegenüber Neuem und Aktualität in den Bildungsangeboten,
- + fördert Ihre Attraktivität und Wettbewerbsfähigkeit.



Wie sieht die Förderung aus?

Erasmus+ ist offen für kleine und große, erfahrene und unerfahrene Einrichtungen, die Erwachsenenbildung anbieten. Zwei Zugänge führen zu den Fördermitteln.

Die Akkreditierung

Die Akkreditierung ist wie eine andauernde Mitgliedschaft im Programm. Sie sichern sich damit den einfachen Zugang zu den jährlichen Fördermitteln. Als einzelne Organisation oder in einem nationalen Verbund, den sogenannten Konsortien, nutzen Sie den Zeitraum bis 2027, um die Organisationsentwicklung in Ihrer Einrichtung durch Auslandserfahrung von Lernenden und Personal systematisch voranzubringen.

Kurzzeitprojekte

Eine überschaubare Dauer von 6 bis 18 Monaten und die Möglichkeit, bis zu 30 Personen in europäische Partnerländer zu schicken, zeichnen dieses Format aus. Wenn Sie erste Schritte ins europäische Ausland machen möchten, sollten Sie ein Kurzzeitprojekt beantragen. Lehrkräfte und Mitarbeitende profitieren von finanziellen Zuschüssen für Fortbildungen. Lernende nutzen das Angebot von Bildungsmöglichkeiten in Europa.



Auslandsaufenthalte können in folgende Länder erfolgen:

- **EU-Mitgliedstaaten**
- **Island, Liechtenstein, Norwegen, Serbien, die Türkei und Nordmazedonien sind assoziierte Drittländer und den EU-Mitgliedstaaten gleichwertig.**

Welche Aktivitäten werden gefördert?

Aktivität	Zielgruppen	Dauer
Gruppenmobilität	Lernende*	2-30 Tage
Individuelle Lernmobilität		2-365 Tage
Job-Shadowing	Personal	2-60 Tage
Mobilität zum Zwecke des Ausbildens oder Lehrens		2-365 Tage
Kurse		2-30 Tage
Vorbereitende Besuche	Weitere Aktivitäten	nicht definiert
Eingeladene Expertinnen/Experten		2-60 Tage
Aufnahme von Lehrkräften in Ausbildung		10-365 Tage



* Erasmus+ eröffnet Lernenden neue Chancen durch Auslandsaufenthalte. Angesprochen sind alle erwachsenen Lernende, dabei jedoch insbesondere alle benachteiligten Lernende mit geringeren Teilhabechancen an Bildungsangeboten. Bei der Auswahl der teilnehmenden Lernenden ist daher im Einklang mit den Zielen des Erasmus+-Programms eine inklusive, ausgewogene Mischung von Teilnehmenden einzuplanen. Details dazu finden Sie auf der NA-Website unter: www.na-bibb.de/erasmus-erwachsenenbildung/mobilitaet

Wie hoch ist die Förderung?

Es werden Zuschüsse zu Aufenthalts-, Reise- und Organisationskosten sowie zu Kursen und sonstigen Kosten gezahlt. Diese sind abhängig von der Entfernung zum Zielland und der Dauer des Auslandsaufenthalts. Darüber hinaus wird die Einbeziehung von benachteiligten Teilnehmenden in Höhe von 100 Euro pro Person bezuschusst.

Sie entsenden eine Gruppe von acht benachteiligten Lernenden aus Köln zusammen mit einer Begleitperson für fünf Tage zu einer Partnereinrichtung in Schweden.

- > Tagessatz bis 14 Tage: 8 x 120 Euro x 5 Tage
- > Reisekostenpauschale (Flug): 9 x 275 Euro
- > Organisatorische Unterstützung: 8 x 100 Euro p. Person
- > Inklusionsbetrag: 8 x 100 Euro

Fördermittel gesamt: 8.875 Euro
(zuzüglich der Aufenthaltskosten für die Begleitperson)

Eine Mitarbeiterin möchte eine viertägige Hospitation in Irland bei einer Ökologischen Kooperative machen.

- > Tagessatz bis 14 Tage: 180 x 4 Tage
- > Reisekostenpauschale: 275 Euro
- > Organisatorische Unterstützung: 350 Euro

Fördermittel gesamt: 1.345 Euro



Green Travel:

Wenn Sie umweltverträgliche Verkehrsmittel wie die Bahn nutzen, erhöht sich die Reisekostenpauschale und Sie können statt der regulären zwei bis zu sechs Reisetage angeben.



Erasmus+ fördert Vielfalt und Inklusion



Europa ist gelebte Vielfalt. Es ist wichtiger denn je, Vielfalt und Chancengleichheit zu ermöglichen und Barrieren für den Zugang zu Bildungsangeboten abzubauen. Erasmus+ unterstützt dies mit zusätzlichen Fördermitteln. Das Programm hat Projekte im Blick, die benachteiligten Erwachsenen zu besseren Bildungschancen verhelfen. Jede Gruppe benachteiligter Lernender wird von einer Begleitperson betreut, die ebenfalls eine finanzielle Förderung erhält.



Nutzen Sie Ihre Chance jetzt



Erasmus+
Enriching lives, opening minds.

Wenn Sie Fragen haben, melden Sie sich gerne:

Das Team „Erwachsenenbildung“ unterstützt Sie bei inhaltlichen Fragen unter

Wenn Sie Interesse an Erasmus+ haben, stellen Sie einfach bei der Nationalen Agentur beim BIBB einen Antrag. Wir freuen uns, Sie dabei unterstützen zu können und Ihnen über die Ziellinie zu helfen. Alle Informationen zu Rahmenbedingungen und Fristen finden Sie auf unserer Website

mobilitaet-erwachsenenbildung@bibb.de
oder 0228 107 - 1801, -1513, -1628, -1581

www.na-bibb.de

EPALE – Ihre Plattform für Vernetzung, Austausch und Partnersuche:
<https://epale.ec.europa.eu/de>

Das Team „Finanzielle und vertragliche Projektbegleitung“ hilft Ihnen bei formalen und vertraglichen Fragen ebenfalls gerne weiter unter

helpna@bibb.de
oder 0228 107 - 1600

Wir sind die Nationale Agentur Bildung für Europa beim Bundesinstitut für Berufsbildung – kurz: NA beim BIBB. Im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) sind wir für die Umsetzung des europäischen Programms Erasmus+ in der Berufsbildung und Erwachsenenbildung zuständig. Darüber hinaus nehmen wir weitere zahlreiche europabezogene und internationale Aufgaben in beiden Bildungsbereichen wahr. Wir arbeiten eng mit der EU-Kommission sowie auf nationaler Ebene mit Ministerien, Bundesländern, Sozialpartnern, Verbänden, Kammern, Unternehmen, Hochschulen und Bildungseinrichtungen zusammen. Mehr Informationen finden Sie unter:

www.na-bibb.de

Impressum

Nationale Agentur Bildung für Europa
beim Bundesinstitut für Berufsbildung
(NA beim BIBB)
53142 Bonn
Fon: +49 (0)228 / 107 1608

Verantwortlich: Klaus Fahlé
Stand: April 2023
(aktualisierte Auflage)



www.na-bibb.de
<https://epale.ec.europa.eu/de>



@nabibb_de
@EUEB_de

Gestaltung: Blueberry,
Agentur für Design & Markenkommunikation,
www.go-blueberry.de

Bildquellen: AdobeStock.com: Monkey Business (S.1),
Halfpoint (S.4 und 5), baranq (S.9); eduplus Tenerife
Courses (S.2), GLS Sprachzentrum Berlin (S.10)

Gedruckt auf Antalis Digicolor



GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung